

## Samariter suchen neuen Präsidenten

Vereinsversammlung 2012 des Samaritervereins Näfels.

■ *Daniel Gallati* – Die gut besuchte Vereinsversammlung fand im Restaurant «Aeschen» statt. Nach dem feinen, reichhaltigen Nachtessen startete die Versammlung.

Die Co-Präsidentin, Yvonne Adank, führte diese kompetent. Die Vakanz des Präsidenten oder der Präsidentin konnte nicht besetzt werden. Als neue Sammlungsbeauftragte unterstützt Bettina Gallati-Luchsinger den Vorstand.

### Ehrungen

Helen Hauser wird ihre langjährige Vorstandstätigkeit verdankt. Die Helpgruppe kann auf ihr 20-jähriges Bestehen zurückblicken. Die Samariter/innen unterstützen die «Jungen» Helpis gerne, sind sie doch eine Bereicherung für den ganzen Verein. Für die Henri-Dunant-Medaille wird Monika Rüegg vorgeschlagen, welche in Braunwald überreicht wird. Karin Lutz beendete ihre Samariterlehrerausbildung erfolgreich. Für 45 Jahre Vereinsmitgliedschaft konnte Irma Giger, Hilari Landolt, für 40 Jahre Anni Fischli-Disch, Marlis Rast und für 35 Jahre Hildi Keller, Kurt Scherrer und Agnes Gallati geehrt werden.

### Viele Stunden Freiwilligen-Arbeit

In seinem Grusswort überbrachte Gemeinderat Bruno Gallati die besten

Wünsche und den besten Dank für die ganzjährige Bereitschaft, jederzeit zu einem Einsatz gerufen zu werden. Dazu sind viele Übungsstunden notwendig. Yvonne Adank bedankt sich im Namen des Vereines für die Benutzung des Vereinslokales in der Burgmaschine. Cinzia di Leo vom Kantonalvorstand dankte für die gute Zusammenarbeit mit dem Kantonalvorstand, den anderen Samaritervereinen und der Feuerwehr. Sie wies daraufhin, wie viele Stunden

Freiwilligenarbeit dahinterstecken von den Vorbereitungen, Übungsbesuchen usw. Jeder einzelne Einsatz zählt. Dafür lobt sie die anwesenden Samariter.

### Vereinsübungen

Jeden ersten Montag im Monat finden Vereinsübungen statt. Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Neu werden auch Firmenkurse angeboten, welche bei Yvonne Adank gebucht werden können.



**Sind sehr engagiert:** Daniela Gallati (Aktuarin), Helen Hauser (Sammelbeauftragte), Yvonne Adank (Co-Präsidentin), Karin Lutz (Helfleiterin), Roger Brunner (Kassier), Priska Michel (Beisitzerin).

## Hauptversammlung im Niederurner Täli

Am Freitag, 6. Januar, wurde als erster Programmpunkt im neuen Vereinsjahr des TV Niederurnen die Hauptversammlung im Niederurner Täli durchgeführt.

■ *Patrick Rhyner* – Mit der Seilbahn oder zu Fuss, die Anreise ins Täli wurde ganz individuell angegangen. Um 19.30 Uhr durfte der Präsident, René Hofstetter, 31 Mitglieder des Turnvereins zur diesjährigen Hauptversammlung begrüßen.

Nach einem feinen Nachtessen startete die Sitzung um 21 Uhr. Das traditionelle Turnerlied wurde angestimmt. Die Stimmenzähler wurden bestimmt und das Protokoll der letzten Hauptversammlung verabschiedet und dem Aktuar, Dani Hefti, verdankt.

### Resultate, die Freude machten

Mit diversen Jahresberichten führen wir weiter. Ein kurzer Rückblick der Aktivitäten des Turnvereins im Jahr

2011 liess Erinnerungen hochkommen. Auch die vom Technischen Leiter, Marco Rhyner, vorgetragene Resultate machten Freude. Der grosse Bestand und die vielen Erfolge der Jugi Niederurnen rundeten die Sache ab. Mit einer kurzen Präsentation über den Zeitaufwand eines Vorstandsmitgliedes bekamen die Anwesenden anschliessend einen etwas anderen Einblick ins Vereinsleben. Nach einer kurzen Pause wurden uns jede Menge Zahlen präsentiert. Die Gewinne der beiden Anlässe «Schnellscht Niederurner» und «Verbandsturntag» fielen sehr gut aus. Die Kasse wurde als korrekt befunden und dem Kassier, Reto Egloff, verdankt. Änderungen der Jahresbeiträge des Turnvereins wird es kei-

ne geben. Eine kleine Anpassung wird bei der Jugendriege vorgenommen.

### GLA-BÜ steht im Mittelpunkt

Fünf neue Mitturner und ein Aktivmitglied durften wir anschliessend in den Verein aufnehmen. Alle Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt und einstimmig wiedergewählt.

Das Jahresprogramm 2012 ist, einmal mehr, sehr gut gefüllt. Als Höhepunkt darf man sicher die beiden Turnfeste herausstreichen. Im Juni 2012 werden wir ans GLA-BÜ nach Schwanden (Glarus Süd) und ans Verbandsturnfest Oberaargau-Emmental reisen. Auch steht im November 2012 wieder eine grosse Turnrevue auf dem Programm.

Anträge mussten keine behandelt werden. So führen wir mit diversen Ehrungen weiter. Die fünf fleissigsten Turnstundenbesucher durften ein kleines Geschenk entgegennehmen. Auch wurden unsere zwei neuen J&S-Leiter, Sämi Steinmann und Markus Küng, verdankt und beschenkt. Den jedes Jahr hart umkämpften Vereinsmeisterpokal durfte Jürg Thoma mit nach Hause nehmen. Er hat einmal mehr bewiesen, dass er der beste Allrounder im Turnverein ist.

### Mit dem «Extra-Bähnli» zurück

Bald schon wurde die Sitzung geschlossen. Bei einem Kaffee und einem Dessert genossen wir das Beisammensein im tief verschneiten Täli. Als das «Extra-Bähnli» auf uns wartete, machten wir uns auf den Heimweg. Zum Schluss möchte ich mich im Namen des Vorstandes bei allen bedanken, die sich im Jahr 2011 in irgendeiner Form für den Turnverein eingesetzt haben. Ohne euren Einsatz beim Organisieren und Helfen wäre ein solch ausgeprägtes Vereinsprogramm und Vereinsleben nicht möglich.



**Vereinsmeister 2011:** Jürg Thoma.

Bild: Patrick Rhyner

## «Glarus brennt» war einer von vielen Höhepunkten

Hauptversammlung der Harmoniemusik Glarus.

■ *pd* – Am Freitag, 27. Januar versammelte sich die Harmoniemusik im GH in Ennenda zur 147. HV. Nach einem feinen Abendessen begrüßte Präsident Rolf Freuler alle Anwesenden. Gleich zu Beginn dankte er für die beiden gelungenen Konzerte unter dem Thema «HMG pur» vom letzten Wochenende.

Die HMG hat im vergangenen Jahr einige Höhepunkte erlebt. Als spezielles Ereignis darf sicher die musikalische Teilnahme an diversen Aufführungen von «Glarus brennt» genannt werden, welche sowohl für die HMG wie auch für das Publikum ein besonderes Erlebnis waren. Aber natürlich auch die jährlichen Auftritte im Zirkus Knie und an der Landsgemeinde durften nicht fehlen.

### Mutationen

Leider gab es in diesem Jahr Austritte von sieben Aktivmitgliedern und einer Aspirantin zu verzeichnen. Daneben durften aber zwei neue Mitglieder mit grossem Applaus begrüßt werden. Ehrenmitglied der Harmoniemusik Glarus wird neu Andrea Müller-Vögeli. Zudem durfte Reto Oertli für seine 20-jährige Tätigkeit im Vorstand geehrt werden. Ihnen allen gebührt ein grosser Dank für den jahrelangen tollen Einsatz in der Harmoniemusik!

Das Jahresprogramm 2012 bringt wieder einige Arbeitseinsätze und Auftritte. Am 25. und 26. Februar wird die HMG an der Glarner Fasnacht wieder die «Topegg-Bar» und

«Kaffi-Hütte» mit Livemusik führen. Mit vielen Arbeitsschichten ist der Einsatz aller Mitglieder gefragt. Bruno Kern als Teil-Organisator informierte den Verein über wichtige Punkte.

Mit dem Probenbeginn am 16. März folgen gleich die nächsten Highlights. Neben den Auftritten an der Näfeler Fahrt, der Landsgemeinde und dem Zirkus Knie findet dieses Jahr bei schönem Wetter auch noch ein Grill-Open-Air in Ennenda statt. Die zweitägige Musikreise, über die bereits im letzten Jahr abgestimmt wurde, wird uns im Juni nach Oberrieden führen.

### Vorfreude fürs Jahr 2015

Unter «Alffälligem» informierte Rolf Freuler über das Organisationskomitee für das Kantonale Musikfest vom 5. bis 7. Juni 2015. Wir freuen uns, dass fast alle Chargen bereits besetzt werden konnten.

Tomas Jakober, Mitglied des Gemeinderates Glarus, und Erich Stüssi, Präsident des Glarner Kantonalmusikverbandes, dankten für die angeregten Diskussionen und den tollen Einsatz des Vereines das ganze Jahr durch. Um halb zwölf konnte die Versammlung geschlossen werden und man genoss noch einige Stunden des gemütlichen Zusammensitzens, vor der wohlverdienten Probenpause. Wir proben freitags von 20 bis 22 Uhr, Neumitglieder sind willkommen.

[www.hmg.ch](http://www.hmg.ch)

## Ereignisreiches Vereinsjahr

Hauptversammlung des Glarnervereins Chur und Umgebung.

■ *aj* – Am 26. Januar konnte die Präsidentin Margrith Nigg-Tschudy die rekordverdächtige Anzahl von 38 Mitgliedern im Restaurant «Loë» in Chur zur Hauptversammlung willkommen heissen.

Mit einer interessanten Diaschau hielt die Präsidentin nochmals Rückschau auf die verschiedenen Aktivitäten des Vereinsjahres 2011, wie der Fondueabend im März, die Wanderung auf den Kunkelspass im Juni, der Grillabend im August im Radein in Vättis mit «Zigerhöreli und Apfelmus» sowie den von unseren Gästen Christoph Stüssi und Gerda gespendeten Glarnerpastetli. Der Höhepunkt des Jubiläumsjahres, 25 Jahre Glarnerverein Chur und Umgebung, war natürlich die zweitägige Reise bei wunderbarem Herbstwetter in die Westschweiz, verbunden mit der Drei-Seen-Fahrt. Glarner hat es überall, trafen wir doch am Sonntag im Hotel «Ibis» in Thielle beim Morgenessen einige Mitglieder der Musikgesellschaft Schwanden, welche ebenfalls auf ihrer Vereinsreise waren und am Umzug des Weinfestes in Erlach teilnahmen. Das Jahresabschlussessen im Restaurant «Loë» rundete am 2. Dezember ein ereignisreiches Vereinsjahr ab. Am 1. Donnerstag des Monats trafen sich immer einige Heimwehglarner am «Glarner-Stamm» in Chur.

### Abwechslungsreiches Programm

Auch in diesem Jahr stehen wieder verschiedene Anlässe auf dem Programm: am 16. März der Fondueabend im Restaurant «Brauerei» in Chur, im Juni eine Wanderung in die Umgebung von Flims-Conn, im August Besuch der Skulpturenausstellung «Bad Ragartz» in Bad Ragaz, im

Oktober wenn möglich Besichtigung des Landesplattenberges in Engi, als Ersatz ist ein Ausflug auf die Mettenalp vorgesehen, im Dezember der Chlausabend im Torkel der Familie Comminoth-Elmer in Maienfeld, zudem der «Glarner-Stamm» jeden 1. Donnerstag des Monats im Restaurant «Frohsinn» in Chur.

Für die aus dem Vorstand zurückgetretene Cornelia Hartmann wurde neu Margrith Fischli-Gallati, aufgewachsen in Näfels, als Beisitzerin gewählt. Die Präsidentin Margrith Nigg-Tschudy, die Vizepräsidentin Annarös Mutzner-Streiff, die Kassierin Elsbeth Bähler und die Aktuarin Alice Jäger-Imhof wurden für eine weitere Amtsdauer von drei Jahren wiedergewählt. Auch die Revisoren Corina Fischli und Fridolin Blumer stellten sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung.

### Mutationen

Drei Mitglieder haben zu Handen der HV ihren Rücktritt aus dem Glarnerverein bekannt gegeben, als Neumitglieder konnten wir Paolo und Ruth Irene Tini-Kuhn, Chur, in unserem Verein willkommen heissen. Ernst Eichenberger-Bähler, Thuis, und Silvia Artho-Bossi, Haldenstein, konnte zum 75. Geburtstag gratuliert werden. Im vergangenen Jahr mussten wir aber auch von zwei Mitgliedern für immer Abschied nehmen, im Juli verstarb Caspar Leipziger und im Oktober das Gründungsmitglied Tilli Stutz-Banz. Nach knapp einer Stunde konnte die Präsidentin die von ihr speditiv abgewickelte HV schliessen, ein aus der Vereinskasse offerierter und von der «Loë»-Küche fein zubereiteter Imbiss rundete die Hauptversammlung 2012 ab.